

Feuchtigkeitsschäden in Kellerräumen: Nasse Wände = Gesundheitsgefahr?

Düsseldorf. Feuchtigkeit im Keller stellt ein massives Problem in Neu- und Altbauten dar. Feuchte oder sogar Nässe im Keller führen in kurzer Zeit zur Bildung von Modergeruch und Schimmel. Die Freisetzung gesundheitsgefährdender Stoffe aus betroffenen Baumaterialien ist damit zu befürchten und schnelles und sachgemäßes Handeln angeraten. Da die Ursachen der Feuchtigkeitsbildung im Keller sehr vielfältig sind, unterscheiden sich auch die Maßnahmen zur Schadensbeseitigung erheblich in Kosten und Umfang. Hausbesitzer sollten aufgrund der komplexen Problematik und zum Erhalt einer objektiven Beurteilung einen neutralen und unabhängigen Sachverständigen zurate ziehen, der keine anschließenden Sanierungsleistungen anbietet. Die qualifizierte Analyse der Schadensursache und die fachkundige Sanierungsempfehlung ersparen dem Eigentümer hohe Kosten durch falsche oder nicht notwendige Sanierungsmethoden.

Wie erkenne ich Feuchtigkeitsschäden im Keller?

Domolytik GmbH
Institut für Gebäude- u. Innenraumanalytik
c/o Life Science Center
Merowingerplatz 1a • 40225 Düsseldorf
Fon: 0211/41604-30
Fax: 0211/41604-36
www.domolytik.de

Pressekontakt: Dr. Stephanie Weber
Fon: 0211/41604-35
E-Mail: presse@domolytik.de

Die frühzeitige Erkennung von Feuchtigkeitsschäden im Keller ist von großer Bedeutung. Unter geeigneten Bedingungen vermehren sich Bakterien bereits nach wenigen Tagen und Schimmelpilze innerhalb von zwei Wochen massiv auf feuchten oder nassen Materialien.

- Nehmen Sie einen unangenehmen Modergeruch im Untergeschoss wahr?
- Bildet sich Schimmel auf eingelagerten Gegenständen?
- Finden Sie großflächige oder punktuelle feuchte Stellen an Kellerwänden?
- Treten Flecken, Abplatzungen, Salzausblühungen oder feuchte Stellen auf Innenwänden auf?

Gesundheitsgefährdung durch feuchte Keller

Bekannt sind zudem bauliche Schäden, wie z.B. die Korrosion von Deckenträgern, die zu statischen Problemen führen können. Weniger bekannt, doch von großer Bedeutung, sind gesundheitliche Beeinträchtigungen durch feuchte oder nasse Kellerräume.

Domolytik GmbH
Institut für Gebäude- u. Innenraumanalytik
c/o Life Science Center
Merowingerplatz 1a • 40225 Düsseldorf
Fon: 0211/41604-30
Fax: 0211/41604-36
www.domolytik.de

Pressekontakt: Dr. Stephanie Weber
Fon: 0211/41604-35
E-Mail: presse@domolytik.de

Die schnelle Ausbreitung von Schimmelpilzen und anderen Mikroorganismen kann bei Bewohnern zu diversen gesundheitlichen Beeinträchtigungen wie z.B. Allergien, Infektanfälligkeit, Kopfschmerz, schnelle Ermüdung, Reizbarkeit und Konzentrationsschwäche führen (weitere Infos zu Schimmel im Haus unter www.domolytik.de). Neben der erhöhten mikrobiellen Belastung feuchter Kellerräume kann auch eine chemische Belastung zu gesundheitlichen Beschwerden führen. Schadstoffe (z.B. Weichmacher aus PVC-Bodenbelägen) können durch Zerfallsvorgänge aus feuchten Baumaterialien freigesetzt werden. Vielfältige Geruchbelästigungen und Reizerscheinungen, insbesondere der Schleimhäute, der Augen und der Atemwege, können die Folge einer erhöhten chemischen Belastung sein (weitere Infos zu Innenraumschadstoffen unter www.domolytik.de).

Ursachen von Feuchtigkeitsschäden

Die Ursachen von Feuchtigkeitsschäden sind vielfältig und meist nur von einem qualifizierten Fachmann zu erkennen. Einige Beispiele sind nachfolgend aufgelistet:

- Leitungsschäden am Wasser-, Abwasser-, oder Heizungssystem

DomoLytik GmbH
Institut für Gebäude- u. Innenraumanalytik
c/o Life Science Center
Merowingerplatz 1a • 40225 Düsseldorf
Fon: 0211/41604-30
Fax: 0211/41604-36
www.domolytik.de

Pressekontakt: Dr. Stephanie Weber
Fon: 0211/41604-35
E-Mail: presse@domolytik.de

- beschädigte oder fehlende Abdichtungen an Außenwänden des Untergeschosses
- undichte Stellen in Entwässerungssystemen von Balkonen und Terrassen
- bauphysikalische Mängel, die zu Wärmebrücken und damit zur Tauwasserbildung auf Innenwänden oder in der Dämmung führen können
- steigende Grundwasserspiegel
- falsches Lüftungsverhalten

Was tun bei Feuchtigkeitsschäden?

„Die Methoden zur Sanierung sind so vielfältig wie die Ursachen der Schädigung“, berichtet Dr. Martin Pitschke, Institutsleiter von Domolytik. „Nur bei sachgemäßer Analyse der Schadensursache kann dem Hausbesitzer die für seine spezielle Problematik geeignete Maßnahme empfohlen werden.“

Um die Schadensursache seriös zu ermitteln, empfiehlt sich die Beratung durch einen unabhängigen Sachverständigen. Eine sachkundige Beratung sorgt für

Domolytik GmbH
Institut für Gebäude- u. Innenraumanalytik
c/o Life Science Center
Merowingerplatz 1a • 40225 Düsseldorf
Fon: 0211/41604-30
Fax: 0211/41604-36
www.domolytik.de

Pressekontakt: Dr. Stephanie Weber
Fon: 0211/41604-35
E-Mail: presse@domolytik.de

Presseinformation

2009.06.30 - 15

die schnelle und richtige Lösung zur Wiederherstellung einer gesunden Immobilie.

Domolytik bietet die Begutachtung, Ursachenanalyse und Sanierungsempfehlung durch einen unabhängigen, von der Industrie- und Handelskammer Düsseldorf vereidigten und öffentlich bestellten Sachverständigen für Innenraumschadstoffe an. „Langfristige Schäden am Gebäude, Gesundheitsrisiken für die Bewohner sowie unnötige Kosten durch wiederholte Sanierungsarbeiten können somit vermieden oder zumindest minimiert werden“, weiß Dr. Pitschke aus der Praxis zu berichten.

Textumfang: 4.297 Zeichen

Domolytik GmbH
Institut für Gebäude- u. Innenraumanalytik
c/o Life Science Center
Merowingerplatz 1a • 40225 Düsseldorf
Fon: 0211/41604-30
Fax: 0211/41604-36
www.domolytik.de

Pressekontakt: Dr. Stephanie Weber
Fon: 0211/41604-35
E-Mail: presse@domolytik.de

Presseinformation

2009.06.30 - 16

Domolytik, Institut für Gebäude- und Innenraumanalytik GmbH ist der Kompletthanbieter für die Begutachtung, Ursachenanalyse und Sanierungsempfehlung bei biologischen Belastungen, chemischen Schadstoffen und physikalischen Beeinträchtigungen in Wohn- und Bürogebäuden.

Vorbeugend berät das Team um **Dr. Martin Pitschke** Bauherren, Planer, Architekten sowie Eigentümer und Verwalter, wie sich gesundheitliche Belastungen beim Neubau bzw. der Bestandsimmobilie minimieren lassen. Die Tätigkeit umfasst die Beratung, die Überwachung und die abschließende Analyse der Wohnraumsituation.

Das Domolytik-Qualitätssiegel „**Gesunde Immobilie**“ bietet gesundheitsbewussten Eigentümern, Kaufinteressenten, Verkäufern und Maklern ein objektives Gütesiegel, das den Qualitätsstandard eines Gebäudes unabhängig, zuverlässig und detailliert dokumentiert.

Presstexte, Fotos und Grafiken als Download unter
<http://www.domolytik.de/presse/doc/main.htm>

Abdruck frei. Belegexemplar erbeten.

Domolytik GmbH
Institut für Gebäude- u. Innenraumanalytik
c/o Life Science Center
Merowingerplatz 1a • 40225 Düsseldorf
Fon: 0211/41604-30
Fax: 0211/41604-36
www.domolytik.de

Pressekontakt: Dr. Stephanie Weber
Fon: 0211/41604-35
E-Mail: presse@domolytik.de